



Nr. 23 Freitag, 08.06.2012

Gemeinderat aktuell
Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 21.05.2012

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Vorsitzende das vollzählige Gremium, Herrn Koschmieder vom gleichnamigen Ingenieurbüro zu TOP 2, Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung, sowie 1 Bürgerin.

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin informierte das Gremium, dass die 3 Jungstörche beim Anwesen Dobler, auf Grund von Nestkämpfen, getötet worden sind. Die Altstörche bewohnen dieses Nest seither nicht mehr. Nachdem nun in der Kornstraße, am Ortsausgang von Ebenweiler Richtung Ruprechtsbruck, Störche auf einem Strommasten den Nestbau begonnen haben, wird vermutet, dass es sich bei diesen Störchen um die Altstörche von der Kornstraße Anwesen Dobler handelt. Die Storchenauftragte, Frau Reinhardt wurde über den Sachverhalt informiert und wird das weitere Vorgehen der Störche überwachen.

Gewerbegebiet Buchäcker

- Bodenverwertungskonzept und bodenkundliche Baubegleitung -
- Beschluss der Vergabe –
- Baubeschluss -

Da dieser Tagesordnungspunkt in der Sitzung vom 23.04.2012 abgesetzt worden war, da dem Gremium die Informationen zur Beratung und Beschlussfassung nicht ausreichten, stand dieser Tagesordnungspunkt erneut zur Beratung an.

Herr Koschmieder erläuterte dem Gremium, dass für die Ausführung des Gewerbegebietes eine bodenkundliche Baubegleitung erforderlich ist. Des Weiteren fordert der Bebauungsplan für die Ausgleichsmaßnahme ein Bodenverwertungskonzept um bei der Bauausführung entsprechend verfahren zu können.

Bei der bodenkundlichen Untersuchung werden die Bodenschichten in entsprechende Horizonte, wie A-Mutterboden, B-wurzelfähiger Unterboden und C-toter Boden, eingestuft und in einer Kartierung festgeschrieben, so dass in dem betroffenen Bereich bei Erdarbeiten bodenschonend gearbeitet wird. Es können auch

zur Vermeidung von Bodenverdichtungen sog. Tabuzonen festgelegt werden, in denen der Einsatz von Baumaschinen untersagt ist.

Dem Gremium lag ein Angebot des Büro Berghof für ein Bodenverwertungskonzept und eine bodenkundliche Baubegleitung in Höhe von 5.875,03 € vor.

Herr Koschmieder informierte die Ratsmitglieder, dass er mit dem Büro Berghof in anderen Projekten bereits erfolgreich zusammenarbeitet und führte diverse Referenz an. Die Anzahl der Arbeitsstunden in dem Angebot sind „geschätzt“ angegeben und beruhen auf Erfahrungswerten. Abgerechnet und bezahlt werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Die HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) schließt Ausschreibungen für Ingenieurleistungen aus.

Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig das Bodenverwertungskonzept und die bodenkundliche Baubegleitung an das Ingenieurbüro Berghof zu vergeben.

Baubeschluss

Das Gremium war sich einig, dass, nachdem sich die Verwaltung bereits in intensiven Verkaufsverhandlungen mit 2 Interessenten befindet, und nachdem ein Interessent noch dieses Jahr mit seiner Bautätigkeit beginnen möchte, die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke für die Erschließungsarbeiten zeitnah erfolgen sollten. Deshalb wurde die Verwaltung ermächtigt mit den Ausschreibungen zu beginnen, nachdem mindestens 4/5 der Gewerbeflächen verkauft sind.

Bushaltestelle an der Oberhofstraße

Der Vorsitzende bedankte sich bei der Arbeitsgruppe „Bushaltestelle“, Herrn Knappe und Herrn Lupberger, die für die geplante Bushaltestelle an der Oberhofstraße 5 unterschiedliche Entwürfe bildhaft erstellt hatten. Diese 5 Varianten lagen dem Gremium zur Einsicht vor.

Herr Knappe und Herr Lupberger erläuterten die Entwürfe, insbesondere die unterschiedlichen Dachformen, die Gestaltung der Eingrenzungsmauern mit Sichtbeton, mit Holzkombination und Pflanzengestaltung, bzw. ohne, die Gestaltung der Front, offen mit, bzw. ohne Glasausschnitt, sowie die Innengestaltung mit Beleuchtung und Sitzbank.

Das Gremium entschied sich für die Variante Nr. 5, die gefälligste und funktional beste Variante, mit einer Höhe von 2.30 m + Dachaufbau, einer angrenzenden Sichtbetonmauer mit Begrünung, sowie mit beidseitigen Glasausschnitten zur Straße und in beide Fahrrichtungen.

Protokollkontrolle

der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2012

§ 1 Bürgerfragestunde

Krötenwanderung: Die Anfrage bei den zuständigen Behörden ergab, dass die Möglichkeit besteht für die nächste Saison der Krötenwanderung ca. 150 m Zaun zu leihen, doch es wird gefordert, dass zuvor mit einem Testzaun geprüft wird, ob dort wirklich Bedarf für einen sog. Krötenzaun besteht. Für die „Testphase“, muss die tägliche Betreuung (mind. 3mal/Tag), auch samstags und sonntags, gesichert sein. Um die Notwendigkeit eines Krötenzauns zu dokumentieren, muss die Anzahl der Tiere schriftlich erfasst werden. Danach entscheidet der Naturschutzbeauftragte, ob in diesem Bereich die Errichtung eines Zauns erforderlich ist. Zusätzlich ist für die

Erstellung des Zauns eine verkehrsrechtliche Anordnung unerlässlich, die eine Beschilderung des Straßenbereichs während der Wanderzeit der Tiere auf 70 km/h, beziehungsweise auf 50 km/h für den Zeitraum des Absammelns der Tiere festlegt. Die Helfer müssen mit Warnwesten und Taschenlampen ausgerüstet werden. Die Ratsmitglieder waren sich einig, dass zuerst ausreichend Helfer für die Aktion gefunden werden müssen, bevor der erforderliche Zaun geordert wird.

Die Gemeinde Ebenweiler bittet nun bereits im Vorfeld interessierte Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe bei der Betreuung des Krötenzauns im nächsten Frühjahr. Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 07584-91610.

Geschwindigkeitskontrollen in der Kirchstraße - östlicher Teil:

Das Landratsamt Ravensburg hat hier bereits am Dienstag, 08.05.2012 eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Als Ergebnis der Kontrolle kann festgehalten werden, dass der überwiegende Teil der Fahrer sich an die vorgeschriebene Fahrgeschwindigkeit hält. Von den insgesamt 69 gemessenen Fahrzeugen hat lediglich 1 Fahrzeug die vorgeschriebene Geschwindigkeit überschritten. Aus Sicht des Landratsamtes sind vorerst keine weiteren Kontrollen erforderlich.

Die Verwaltung hat die Vertreter des Jugendhauses angeschrieben und gebeten auf ihre Mitglieder einzuwirken um entsprechend langsam zu fahren.

Straßenbeleuchtung nach Veranstaltungen:

Grundsätzlich ist es möglich, dass nach Veranstaltungen die Straßenbeleuchtung länger geschaltet wird, doch ist der Aufwand hierfür relativ hoch. Wir haben in Ebenweiler fünf „24 h Schaltuhren Stellen“, an denen die Zeiten eingegeben werden kann. Um die Straßenbeleuchtungszeiten zu verlängern müssten die 5 Schaltstellen umprogrammiert werden und am nächsten Tag wieder zurück geschaltet werden, was relativ viel Aufwand bedeutet.

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, die Umrüstung auf LED abzuwarten und dann im Wege der Umrüstung ggf. neue Schaltuhren anzuschaffen, die eine 7 Tage Regelung ermöglichen, so dass dann auch am Wochenende die Straßenbeleuchtung länger geschaltet werden kann, beziehungsweise die Straßenbeleuchtung grundsätzlich länger geschaltet werden kann.

Förderung von Streuobstwiesen:

Die Anfrage beim Landratsamt verlief negativ. Die letzten Förderprogramme für Streuobstwiesen sind vor 3 Jahren ausgelaufen. Eine Förderung wäre somit nur durch die Gemeinde selbst möglich. Auf Nachfrage teilte die Gemeinde Berg mit, dass dort die Pflanzung mit 10 €/Baum bezuschusst wird.

§ 2 Feststellung der Jahresrechnung; § 3 Gebührenkalkulation Wasser und § 4 Gebührenkalkulation Abwasser:

Diese Punkte wurden bereits im Verbandsanzeiger Nr.18 bekanntgegeben.

§ 5 Gewerbegebiet Buchäcker:

Bodenverwertungskonzept und bodenkundliche Baubegleitung, Beschluss der Vergabe

Dieser Punkt wurde abgesetzt und heute neu beraten.

§ 6 Bausachen – Schlupfenerstraße:

Das gemeindliche Einvernehmen wurde dem Baurechtsamt mitgeteilt.

§ 7 Anbindung an das Datennetz der KIRU Reutlingen

Die Aufträge wurden erteilt und die Auftragsbestätigung ist eingegangen. Die Umrüstung wird in Kürze erfolgen.

§ 8 Protokollkontrolle und Bekanntgaben:

keine Ergänzungen

§ 9 Verschiedenes:

Die beiden **Hundetoiletten** sind vom Bauhof aufgestellt worden. Eine Hundetoilette befindet sich am Ortsausgang Richtung Schlupfen und eine am Weiher.

Der Antrag auf **Reduzierung der Geschwindigkeit** für LKWs ab 7,5 t in der Ortsdurchfahrt auf 30 km/h hat die Verwaltung bereits am 03.05.2012 beim Landratsamt Ravensburg - Verkehrsamt gestellt. Im Rahmen eines Ortstermins wird der Sachverhalt geprüft.

Die Schäden auf dem **Feldweg bei Mauren** wurden von der EnBW behoben.

Bekanntgaben:

Bekanntgabe gem. § 35 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg eines nicht öffentlich gefassten Beschlusses

Öffentlich rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Eichstegen über einen gemeinsamen Bauhofmitarbeiter

Seit dem 01.05.2012 besteht eine interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Ebenweiler und Eichstegen. Es ist ein 1. Schritt zur Zusammenarbeit im Bereich Bauhof von 2 Gemeinden im Verwaltungsverband. Die Gemeindeverwaltungen gehen von einer reibungsfreien und zukunftsweisenden Zusammenarbeit aus. Herr Rauch deckt den Bedarf von Bauhofarbeiten der Gemeinde Eichstegen mit 25 % seiner Gesamtarbeitszeit ab.

Abrechnung der Grundschulsanierung

Nachdem die Gemeinde für die Schulsanierung Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II zugewiesen bekam wurden in der Sitzung am 22.07.2010 und in der Sitzung am 13.12.2010 Gewerke vergeben. Die Schulsanierung ist zwischenzeitlich abgeschlossen und die Kostenschätzung in Höhe von 248.750,- € weicht von den tatsächlichen Baukosten in Höhe von 249.722,95 € um 972,95 € (Mehrkosten) ab.

Es wurden zusätzlich erforderliche Aufträge in Höhe von 7.285,70 € (Datenleitungen, Schließanlage, Pflasterarbeiten) ausgeführt. Somit haben sich die Gesamtkosten um 8.258,55 € zusätzlich erhöht.

Die Gemeinde erhielt einen Zuschuss in Höhe von 190.000 €, sodass der Eigenanteil der Gemeinde, bei Gesamtkosten in Höhe von 257.008,65 €, lediglich noch 67.000 € beträgt.

Reinigungskraft Schule

Nach 13-jähriger Tätigkeit als Reinigungskraft an der Grundschule ist Frau Kaplan nun in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Die Verwaltung bedankt sich bei Frau Kaplan für ihre Tätigkeit bei der Gemeinde und wünscht ihr alles Gute.

Frau Draghici wird nun als Aushilfskraft bis zu den Sommerferien die Tätigkeit von Frau Kaplan übernehmen.

Flurneuordnung

Zur Vorbereitung der Flurbereinigung werden in der Gemeinde Arbeitskreise angeboten, in den die nachstehenden Themen bearbeitet werden:

1. Agrarstruktur (Nutzungskonzept, landwirtschaftliche Wegestruktur, Greening)
2. zukünftige Gemeindeentwicklung außerhalb der Ortslage (Umsetzung vorhandener Planungen z.B. Gewässerentwicklungskonzept, Erfassung von Problemfeldern mit Lösungsansätzen, Freizeit- und Erholung)
3. Entwicklung einer Abgrenzung eines Flurbereinigungsgebiets auf der Grundlage der ersten beiden Themen

Das Thema „Agrarstruktur“ richtet sich speziell an die aktiven und ehemaligen Landwirte, die weiteren Themen richten sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Die Arbeitskreissitzungen werden jeweils in der Zeit von 19:30 bis 22:00 Uhr im „Sonnenhof“ stattfinden.

Durch öffentliche Bekanntmachung, zwei Wochen vor Tagung des Arbeitskreises, wird die Gemeinde öffentlich dazu einladen.

Folgende vorläufige Arbeitskreistermine wurden festgelegt:

Mittwoch, 20.06.2012, Montag, 09.07.2012, Montag, 30.07.2012.

Verschiedenes

- Ein Gemeinderat informierte die Verwaltung, dass der Straßenbelag in der Thironstraße und im Bergweg Risse und Löcher aufweist.
- Aus der Mitte des Gemeinderates wurden Sanierungsarbeiten am Freibad und Freibadkiosk angesprochen. Der Zugang zum See, der mit Betonplatten ausgelegt ist sollte dringend in Stand gesetzt werden, da einige Platten hervorstehen und somit ein Sicherheitsrisiko darstellen. Des Weiteren sollte das Floß erneuert, und der Sprungturm saniert werden.
- Ein weiterer Gemeinderat fügte an, dass die Feuerstelle am Festplatz komplett kaputt ist. Das Gremium war sich einig, dass der Bereich Kiosk absolut nicht ansprechend und einladend erscheint. Über das weitere Vorgehen soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

Die Sitzung endete um 22:00 Uhr.

Wir gratulieren

den glücklichen Eltern Nicole und Thorsten Büttner ganz herzlich zur Geburt ihres Sohnes Toni Eric und wünschen dem neuen Erdenbürger viel Glück auf seinem Lebensweg.

Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,-- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.

SPEISEPLAN vom 11.06. – 14.06.2012



Montag, 11.06.2012: Drelloni mit Bolognesesoße, Salat, Doppelkeks

Dienstag, 12.06.2012: Hähnchenstücke in Sahnesoße, Reis, Salat, Apfelkompott

Mittwoch, 13.06.2012: Putenschnitzel mit Schaschliksoße, Reis, Salat, Aprikosen-Sauerrahmcreme

Donnerstag, 14.06.2012: Paniertes Fischfilet, Kartoffelsalat, Salat, Vanillepudding m. Schokoflocken

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte unter der Tel. 07584 – 91610 bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

Bürgermeisteramt

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Ebenweiler, Tel. 07584/720 oder 2044, Fax 07584/2759
eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in der kommenden Woche am

Montag von 8.30 -11.30 Uhr,

Mittwoch von 8.30- 11.30 Uhr und von 17.00 – 19.00 Uhr,

Freitag von 8.30 -11.30 Uhr

Feier des Fronleichnamsfestes

Die Heilige Messe am Fronleichnamsfest beginnt um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche. Daran schließt sich die Prozession zu den Altären unter der Mitwirkung des Kirchenchors und der Musikkapelle.

Die ganze Pfarrgemeinde, besonders auch die Vereine, sind zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Unsere Erstkommunionkinder mögen bitte – im weißen Gewand, ohne Kerze geschlossen an der Prozession teilnehmen.

Herzlich danken möchten wir allen Mithelfenden beim Schmücken der Altäre, Häuser und Straßen.

Kath. Frauenbund

Die Wallfahrt des Frauenbundes findet am 18.Juni 2012 statt und führt uns nach Kloster Roggenburg bei Illertissen.

Zu dieser Ausfahrt laden wir alle Frauen aus unserer Pfarrgemeinde herzlich ein. Anmeldung bei Marianne Oelhaf, Tel. 07505/291 oder Mary Staudacher, Tel.1485. Der genaue Abfahrtstermin und weitere Informationen werden im nächsten Kirchenblatt veröffentlicht.

Die Pfarrbücherei ist

am Dienstag, 12.Juni von 17.30 -18.30 Uhr im Pfarrhaus geöffnet.

Vereinsnachrichten

Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.

Gymnastik Abbuchungsänderung

In der Ausschusssitzung vom 16.04.12 ist Folgendes beschlossen worden:

Die Gymnastikbeiträge von den Gruppen die fortlaufend angeboten werden, werden zukünftig nur 1x pro Jahr, in den Sommermonaten, abgebucht statt wie bisher 2x pro Jahr. Dieses gilt nicht für die Gruppen, die in 10-er Blocks angeboten werden.

-Männerturnen-

Für unsere geplante **Radtour vom 11.06.2012-14.06.2012** hat sich für die Abfahrtzeit am 11.6.12 eine Änderung ergeben. Die neue Zeit für die Radverladung am **11.6.12 ist 5:45 Uhr** am DGH und die Abfahrtzeit ist somit um **6:30 Uhr**. Die neue Ankunftszeit in Ebenweiler ist am **14.6.12 um 18:00 Uhr**.

Um Beachtung wird gebeten.

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Fronleichnam

Am kommenden Sonntag treffen wir uns im Vereins-T-shirt oder Jacke um 8.45 Uhr am Rathaus und marschieren mit Musik zur Kirche.

Um rege Teilnahme wird gebeten!

Dienstteam in dieser Woche ist Thomas Oelhaf und Frank Scheffold. In der Woche vom 11. - 17. Juni werden Joachim Söll und Florian Haslbeck übernehmen.

Voranzeige

Am 22.Juni findet unser jährliches Freundschaftsschießen mit dem Schützenverein Mochenwangen in unserem Schützenhaus statt

Seniorenkreis Ebenweiler-Fleischwangen, Guggenhausen , Unterwaldhausen

Einladung zum Seniorennachmittag – Bitte Terminänderung beachten!

Am **Donnerstag, 14.06.2012** treffen wir uns im **Dorfgemeinschaftshaus in Guggenhausen** zu unserem nächsten Seniorennachmittag.

Beginn ist um **13:30 Uhr**.

An diesem Nachmittag werden uns Frau Fischer und Herr Kim von der VOBA Altshausen besuchen. Diese beiden Mitarbeiter der Volksbank werden über den Euro, dessen Wert und Sicherheit, über Vollmachten aller Art (Bankvollmachten- Vorsorgevollmachten- Patientenverfügungen), sowie Zahlungsverkehr informieren. Zu diesem interessanten Nachmittag sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Ihr Vorstand